

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 62 (1984)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Erinnern Sie sich noch?

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

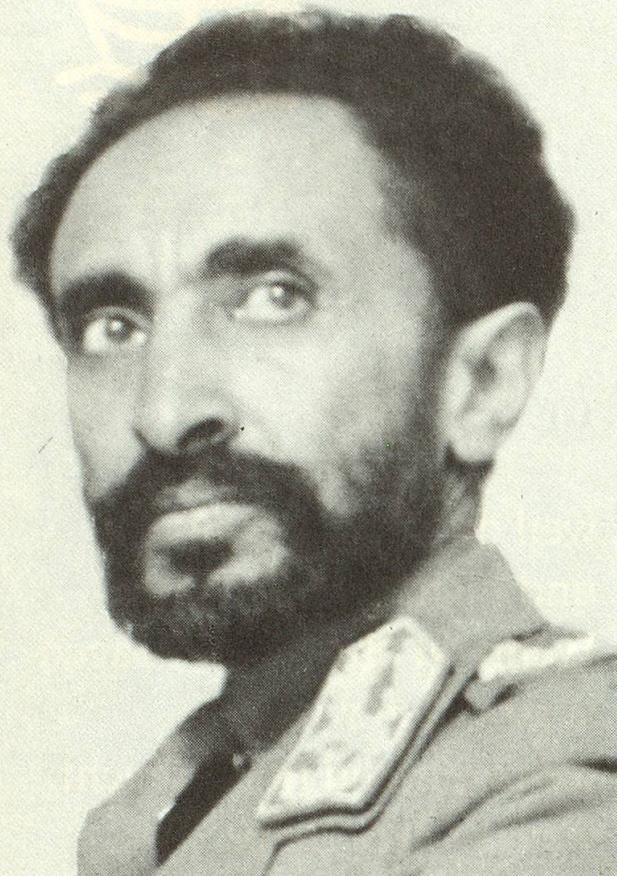
#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ERINNERN SIE SICH NOCH?



IBA-Bilderdienst

Er wurde am 23. Juli 1892 geboren. 1930, nach dem Tod der Herrscherin, übernahm er die Staatsführung. Am 3. Oktober 1935 überfiel eine fremde Macht sein Land. Der Appell an den Völkerbund verhallte ungehört. Das Volk kämpfte erbittert gegen den Feind, unterlag jedoch der Übermacht, und am 9. Mai 1936 wurde die Annexion vollzogen. Der Herrscher musste sein Land verlassen. Im Exil blieben ihm zahlreiche Demütigungen nicht erspart. Im Zweiten Weltkrieg wurde das Land von britischen Truppen erobert und 1941 übernahm er wieder die Führung. Es gelang ihm nicht, die grossen kulturellen Gegensätze in seinem Land auszugleichen, und trotz eines Parlaments blieb er der feudalistischen Regierungsform treu. 1974 wurde er vom Militär abgesetzt. Der «König der Könige» starb am 27. August 1975 in der Hauptstadt seines Landes.

Schicken Sie den Namen dieses früheren Herrschers bis zum 30. April 1984 an «Zeitlupe», Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

(Wenn Sie beide Rätsel lösen, bitte zwei Zettel in Postkartengrösse, je mit Ihrer Adresse versehen in einen Umschlag stecken!) Aus den richtigen Antworten ziehen wir fünf Gewinner. Jeder Glückspilz erhält ein Geschenkabonnement der «Zeitlupe» (zum Weiterverschenken), gestiftet von Dr. T. H. in Baden.

## Zum letzten Wettbewerb

### Die Lösung: Maria Montessori

Wir waren geradezu überwältigt, dass **656** Lösungen eingingen und nur 8 falsche darunter zu finden waren, denn die Aufgabe war doch recht schwierig. Zu den falschen Lösungen mussten wir auch jene zählen, die den Vornamen «Maria» nicht geschrieben hatten. Frau S. M. in R. schreibt zu ihrer Lösung: «Die Schwiegertochter von Frau Montessori lebt in Barcelona. Sie ist über 80 Jahre alt und gibt noch Englisch-Unterricht.»

**Wir danken für Ihre Beiträge und gratulieren folgenden Gewinnern:**

- Herrn Otto Stauffiger, 3700 Spiez
- Frau Marie Huber, 5610 Wohlen
- Herrn Hans Corrodi, 8810 Horgen
- Frau Margrit Gasser, 3400 Burgdorf
- Frau Bertha Grob-Frei, 8193 Eglisau

## Zum Goldvreneli-Kreuzworträtsel Nr. 37

### Die Lösung: Guggenmusik

Wir zählten **1775** Lösungen, einige davon mit sehr hübschen Zeichnungen, die das Lösungswort bildlich darstellten (und natürlich auch beschrieben). Bei den 68 falschen Lösungen lasen wir «Geigenmusik», «Galgenmusik», «Guggenmusik» und eine «Guggenmus».

**Das von der Schweizerischen Kreditanstalt gestiftete Goldvreneli erhielt:**

- Frau Anny Basler, 8002 Zürich

**Die drei Trostpreise fielen an:**

- Frau Sara Bürki-Bäbi, 6234 Triengen
- Frau Idy Geel-Locher, 9470 Buchs
- Frau Léonie Madliger, 8405 Winterthur